

Zeitgenössische Musik in der Andreaskirche

30. Juni 2013, 17.00 Uhr

Pfarrei St. Andreas im Pfarrverband Isarvorstadt

in Zusammenarbeit mit der

Hochschule für Musik und Theater München Schlagzeugklasse Prof. Dr. Peter Sadlo Kompositionsklasse Prof. Jan Müller-Wieland



Duo Drumartica

Das Duo Drumartica ist zur Zeit eines der bekanntesten Percussionsensembles in Europa. Nach großen Erfolgen bei renommierten Wettbewerben in Luxemburg (IPCL) und Bulgarien (PENDIM) gab das Duo Konzerte in USA, Russland und ganz Europa; es trat unter anderem in Konzertsälen wie dem Eremitage Theater in St. Petersburg, der Carnegie Hall in New York, dem Auditorio de Tenerife und der Berliner Philharmonie auf.

Die beiden Musiker des Duos, Simon Klavžar und Jože Bogolin, studierten bei Prof. Dr. Peter Sadlo an der Hochschule für Musik und Theater München und beim Ensemble Modern in Frankfurt. Was 2006 als Freude am gemeinsamen Musizieren begann, wurde bald zu einem festen Duo, das schnell internationale Erfolge erzielte. Schon als Schüler begeisterten sie ihre Zuhörer mit Solo-Darbietungen und Orchesterkonzerten mit den Slovenian Philharmonics, SNG Opera and Ballett sowie dem Academy of Music Orchestra.

Das Duo Drumartica kann auf zahlreiche Preise und Auszeichnungen verweisen. So hat es den Prešeren, den Hauptpreis der Universität von Ljubljana für Studenten und den Prešeren Preis der Academy of Music erhalten. 2009 wurde es beim angesehenen Percussionswettbewerb in Luxemburg (IPCL) mit dem 2. Preis, dem Publikumspreis und dem Gesamtpreis ausgezeichnet. Im selben Jahr gewannen sie außerdem den 1. Preis beim Percussionwettbewerb PENDIM in Bulgarien. 2011 kam der 3. Preis im Salieri-Zinetti Kammermusikwettbewerb in Verona dazu und 2012 der 1. Preis. Weiter Auszeichnungen waren der 1. Preis beim Kulturkreis Gasteig Wettbewerb in München, der Publikumspreis in Almere (Holland) und der Publikumspreis beim Carnegie Hall Musical Olympus Festival im Jahr 2011. Simon Klavžar und Jože Bogolin erhielten 2002, 2005 und 2008 auch erste und zweite Preise beim nationalen slowenischen Musikwettbewerb TEMSIG.

Seit 2010 organisiert Drumartica das Percussion Festival Xylodrum in Ljubljana mit. Beide Musiker sind auch als Pädagogen sehr aktiv und geben Seminare, Kurse und Workshops. Ein wichtiger Teil ihrer Arbeit ist es, sowohl neue Musikstücke in Auftrag zu geben und aufzuführen, als auch in verschiedenen Orchestern und Ensembles mitzuwirken. Das Duo tritt nicht nur in Konzertsälen auf, sondern spielt auch bei alternativen Veranstaltungen wie dem Metelkova Street in Ljubljana und dem Festival des Cadrg Schallplatten Labels. Sie arbeiten außerdem mit der Band Melodrom zusammen – einer originellen Mischung aus Rockband und Percussions Duo.

Sebastian Schwab

Er wurde 1993 in eine Münchner Musikerfamilie geboren und wuchs in Donauwörth auf. Im Alter von fünf Jahren erhielt er seinen ersten Violinunterricht und begann autodidaktisch zu komponieren. Seit seinem zehnten Lebensjahr wird er an der Violine von Olga Bloch-Voitova ausgebildet und nahm an Violinmeisterkursen im In- und Ausland teil. Er war fünf Jahre lang an der Münchner Musikhochschule Jungstudent für Komposition bei Prof. Kay Westermann sowie für Violine. Derzeit studiert er Violine im vierten Semester und Komposition bei Prof. Jan Müller -Wieland. 2012 erhielt er von Schott/Wergo einen Auftrag zur Komposition eines Klavierliedzyklus über 13 Melodien des griechischen Komponisten Mikis Theodorakis, der 2013 uraufgeführt wurde und demnächst auch auf CD veröffentlicht wird. Für dieses Projekt erhielt Schwab den Leonhard und Ida-Wolf-Gedächtnispreis der Stadt München 2013.

Programm

Begrüßung durch Pater Stefan Maria Huppertz OFMCap, Pfarrer

Adi Morag (* 1976) OCTABONES

Anna Ignatowicz-Glinska (* 1968) PASSACAGLIA

> Evelyn Glennie (* 1965) A LITTLE PRAYER

Alexej Gerassimez (* 1987) ECHTONAN

Sebastian Schwab (* 1993)

INVENTIONEN

Uraufführung

Nebojša Jovan Živković (* 1962) ULTIMATUM II

Alejandro Viñao (* 1951) DANCE GROOVE DRIFTING

Ausführende an Marimba und Vibraphon Duo Drumartica – Simon Klavžar, Jože Bogolin

Durch das Programm führt Prof. Jan Müller-Wieland Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Gespräch mit den Künstlern.



Eintritt frei - großzügige Spenden erbeten

Der Spendenerlös kommt der Andreaskirche zugute.

2009/10 wurde ihr Innenraum generalsaniert. Als nächstes nun steht die Außenrenovierung an. Seitens der Pfarrei sind dafür große finanzielle Anstrengungen erforderlich. Wir bitten Sie hier um Ihre großzügige finanzielle Unterstützung.

Spendenkonto zugunsten der Kirchenrenovierung:
Kath. Kirchenstiftung St. Andreas
Konto-Nr. 202 141 922
LIGA Bank München, BLZ 750 90300

www.st-andreas-muenchen.de